

German Vespa Days Herten 27.7. - 29.7. 2012

50 Jahre VCVD, aus diesem Grund lud der Vorstand des VCVD zu einem Treffen nach Herten ein.

Von uns nahmen vier Teilnehmer an diesem Treffen teil (Jürgen, Martin, Petra und Karl-Heinz). Gerd und Jutta wollten auch kommen, mussten aber aus gesundheitlichen Gründen absagen, schade.

So waren wir ziemlich führungslos.



Freitag:

Petra und Karl-Heinz fuhren mit Womo und der LX auf dem Träger nach Herten. Um 14 Uhr suchten sie sich, auf der großen noch fast leeren Wiese, einen Platz. Jürgen und Martin kamen ca. 16 Uhr direkt mit Roller und Zelt auf den Platz. Bei Temperaturen von teilweise über 30 Grad hatten sie eine anstrengende Fahrt (ca. 400 km) hinter sich. Die Anmeldung der Teilnehmer war gut organisiert. 480 feste Anmeldungen sowie noch weit über 20 Anmeldungen vor Ort. Wer sich bis zum 15. Juni angemeldet hatte bekam auch noch T-Shirt, Pin „60 Jahre VCVD“ und Aufnäher oder Patch. Zum Abend hatte sich die Campingwiese gut gefüllt und wir konnten bei herrlichem Wetter die vielen Roller und Zubehör stände begutachten. Mit Bratwurst und Bier (mehr Bier als Wurst) und Gesprächen mit alten Bekannten anderer Clubs verbrachten wir den Nachmittag und Abend. Obwohl wir glaubten durch den Bierverbrauch gut schlafen zu können war die Nacht nur sehr kurz. Die Musik aus dem Festzelt und ein heftiges Gewitter mit viel Regen waren daran schuld.

Samstag:

Die Wiese war durch den Regen total aufgeweicht. Wir ließen uns davon aber nicht weiter beeindrucken und gingen erst mal zum Frühstück, was gut organisiert war. Um 11 Uhr haben wir an einer Zechenführung teilgenommen. Diese war sehr interessant. Leider hat es ohne Unterbrechung geregnet. Auf dem Leistungsprüfstand röhren die Motoren. Ab 13 Uhr sollte ein Fun -Turnier stattfinden, wurde offensichtlich auf später verlegt. Die Ausfahrt um 14 Uhr wurde wegen des Regens abgesagt. Um 15 Uhr wollten wir an einer Führung über die Halde – Hoheward teilnehmen. Da es aber immer noch regnete haben wir es vorgezogen in das Cafe Ewald zu gehen und bei Kaffee und Kuchen das Ende des Regens abzuwarten. Endlich hat es doch noch aufgehört zu regnen und wir konnten doch noch die Halde erkundigen, wenn auch ohne Führung.

Sonntag:

Nach dem Frühstück leerte sich der Platz, auch wir verließen gegen 10 Uhr das Treffen.

Fazit:

Das Treffen war gut organisiert, was Anmeldung, Campingmöglichkeit und Frühstück betraf. Leider war der VCVD nicht so präsent, wie man es bei einem 60 jähriges Jubiläum erwartet hätte. Es gab keine offizielle Eröffnung und auch die einzelnen Aktivitäten wurden nicht angekündigt, obwohl es teilweise, bedingt auch durch das Wetter, erhebliche Verzögerungen gab.

Schade, hätte besser sein können. Für das Wetter kann natürlich der Veranstalter nicht.